

Kardinal Lehmann: "Unbefugte Leute haben immer wieder die Finger drin"

Der Mainzer Kardinal Karl Lehmann kritisiert die Art und Weise, wie die katholische Kirche ihre Bischöfe bestellt.

Kurz vor seinem 80. Geburtstag und damit vor seiner Emeritierung als Bischof von Mainz beklagt Kardinal Karl Lehmann, dass "leider auch heute und trotz Papst Franziskus" Vorbehalte der Kurie, die nicht kollegial kommuniziert werden, oder gar Stimmen von außen darüber mitentscheiden, wer wo Bischof wird und wer nicht. "Unbefugte Leute haben immer wieder die Finger drin. Echte Reformen fangen an, wenn solche Dinge verschwinden", betont Lehmann in einem bei Herder in Freiburg als Buch erscheinenden Interview des früheren ZDF-Intendanten Markus Schächter.

> weiter:

<http://www.badische-zeitung.de/kommentare-1/unbefugte-leute-haben-immer-wieder-die-finger-drin--121352773.html>

Zuletzt geändert am 03.05.2016